

Tourist magazine / Reisemagazin

# TRAVEL EYE



Year/Jahrgang 7, summer/Sommer – autumn/Herbst 2013

KOSTENLOS  
FREE OF CHARGE



## Enjoy Bohemia!



## Genießen Sie Tschechien!

[www.travel-eye.eu](http://www.travel-eye.eu)

[www.kampocesku.cz](http://www.kampocesku.cz)

[www.openczechia.eu](http://www.openczechia.eu)





# Hotel Silenzio

Non-smoking hotel Silenzio enjoys a peaceful location in Prague's green Hanspaulka district, a 5-minute metro ride from the Old Town Square (3 stops – Staromestska) and 10-minutes away by tram No. 20 to the Prague Castle (5 stations – Malostranska).

The Dejvicka metro stop is 900 metres away and the Thakurova tram station is 300 metres from the Silenzio. Prague Ruzyně Airport is accessible within a 20-minute bus ride.

It offers free Wi-Fi access and parking included. All rooms in the Silenzio hotel are air-conditioned and elegantly furnished and feature a satellite TV. There is also an inviting bar and a terrace to spend some relaxing moments. The infrared sauna can be used free of charge."

„Nichtraucher-Hotel Silenzio genießt eine ruhige Lage in der Prager grün Hanspaulka Bezirk, eine 5-minütige U-Bahnfahrt vom Altstädter Ring (3 Haltestellen - Staromestska) und 10-Minuten mit der Straßenbahn Nr. 20 zur Prager Burg (5 Stationen - Malostranska).

Die Dejvicka U-Bahnstation ist 900 Meter entfernt und die Thakurova Straßenbahnhaltestelle ist 300 Meter vom Silenzio. Flughafen Prag ist innerhalb einer 20-minütigen Busfahrt.

Es bietet kostenfreien WLAN-Zugang und Parkplatz inklusive. Alle Zimmer im Hotel Silenzio sind klimatisiert und elegant eingerichtet und verfügen über einen Sat-TV. Es gibt auch eine einladende Bar und eine Terrasse zum Entspannen ein. Die Infrarot-Sauna kann kostenlos genutzt werden."



01.06.13 - 30.06.13  
Single room = 70 EUR/night/room  
Double room = 80 EUR/night/room  
Apartment (2 persons) = 120 EUR/night/room

01.06.13 - 30.06.13 (Friday - Monday)  
Single room = 65 EUR/night/room  
Double room = 75 EUR/night/room  
Apartment (2 persons) = 115 EUR/night/room

01.07.13 - 31.08.13  
Single room = 55 EUR/night/room  
Double room = 65 EUR/night/room  
Apartment (2 persons) = 105 EUR/night/room

01.09.13 - 31.10.13  
Single room = 80 EUR/night/room  
Double room = 90 EUR/night/room  
Apartment (2 persons) = 130 EUR/night/room

01.09.13 - 31.10.13 (Friday - Monday)  
Single room = 70 EUR/night/room  
Double room = 80 EUR/night/room  
Apartment (2 persons) = 120 EUR/night/room

The price include accommodation, buffet breakfast, VAT, all taxes, internet access (WiFi,cable), parking place and entrance to infrared sauna.

## silenzio



## Dear readers,

This year, like every year, in summer and autumn you can enjoy Bohemia to the full. Whether you fancy wandering around the countryside, visiting castles and chateaus, doing adrenaline sports or spending time at the spa, our country here in the heart of Europe offers all this and more.

We've prepared a selection of interesting places that are certainly worth seeing. Lovers of Baroque will be in their element in Prague, while in Šumava you can set out with a walking guidebook or go in search of delicacies, while a visit to the famous brewery is sure to be a great experience.

Wishing you many happy times in the Czech Republic.

## Liebe Leser,

so wie das ganze Jahr über, können Sie Tschechien auch im Sommer und im Herbst nach Herzenslust genießen. Ob Sie nun Streifzüge durch die Natur, Besuche von Burgen und Schlössern, Adrenalin-Sportarten oder Kuraufenthalte locken, dies alles kann Ihnen unser Land im Herzen Europas bieten.

Wir haben für Sie eine Auswahl interessanter Orte vorbereitet, die Ihrer Aufmerksamkeit nicht entgehen sollten. Liebhaber des Barock wird sicherlich Prag begeistern, im Böhmerwald können Sie mit einer touristischen Neuheit oder zu etwas Süßem aufbrechen und zu einem Erlebnis wird sicher auch der Besuch einer berühmten Brauerei.

Wir wünschen Ihnen viele schöne Momente in der Tschechischen Republik.

Bára Stluková

Der Königsweg .....	2
Let's meet by the horse ... ..	3
Women and Karlův Týn .....	3
Troja Chateau .....	4
Kloster Strahov .....	5
Die historische Perle Europas .....	5
Loretto in Prag .....	5
Kuttenberg (Kutná Hora) .....	6
Black Light Theatre of Prague .....	6
Was ist Šumava Card .....	7
In Tabor (Tábor) erklingen Jazz, Rock und Funk .....	7
TOP WOCHEN 2013 .....	8
Winterberg (Vimperk) feiert 750 Jahre .....	9
Museum des mittleren Otava-Gebiets Strakonitz (Strakonice) .....	9
Vltava resort .....	9
Lernen Sie die Schönheit des sommerlichen Böhmerwalds (Šumava) kennen .....	10
Café Charlotte .....	10
Meet the Pilsner Urquell legend .....	10
Karlovy Vary .....	11
From Kolín to Jerusalem .....	12
Besuchen Sie Brůx (Most), eine dynamische Stadt! .....	13
Leitmeritz (Litoměřice) eröffnete eine neue unterirdische Ausstellung .....	13
Zu Geheimnisvollen Orten ins Isergebirge (Jizerské Hory) .....	14
Liberec .....	14
Willkommen in der Region Českolipsko .....	15
Lobositz (Lovosice), nicht nur lang .....	15
Znaimer Untergrund (Znojemské podzemí) .....	16

### Tourist magazine Travel EYE summer/Sommer – autumn/Herbst 2013



**Published by:** KAM po Česku, o.s.  
**Registered:** MK ČR E 17865, ISSN 1802-8659  
**Address:** Kubelíkova 1108/30, 130 00 Praha 3  
**Tel.:** +420 222 944 816-7; fax: +420 226 015 033  
**Mobil:** +420 602 223 279  
**E-mail:** redakce@kamocesku.cz  
**www.kamocesku.cz**

**Chief editor:** Luděk Sládek (ludek@kamocesku.cz)  
**Editorial staff:** Barbora Stluková (stlukova@kamocesku.cz)  
Lenka Rakosová (rakosova@kamocesku.cz)  
Marcela Kohoutová (kohoutova@kamocesku.cz)  
Zdena Kubátová (kubatova@kamocesku.cz)  
Jana Přichystalová (prichystalova@kamocesku.cz)

Jaromír Kohout (kohout@kamocesku.cz)  
Martina Jurová (martina@kamocesku.cz)  
Lucie Sládková (sladkova@kamocesku.cz)  
**Advertising:** (redakce@kamocesku.cz)  
**Graphic design and layout:** Petr Šámal  
**Web:** Jakub Novák  
**Translation:** NVF translate, v.o.s.  
**Printed:** KAVKA PRINT a.s.  
**Photo on the cover page:** editor

The publisher is not responsible for the contents of adverts and PR articles.

Just coming out  
Erscheint gerade jetzt

Published  
Erschienen





## Wussten Sie, dass...

...das längste Höhlensystem in Tschechien die **Amateur-Höhlen** im LSG Mährischer Karst sind? Die Länge der bislang erkundeten Bereiche erreicht fast 40 km, dort gibt es drei aktive Ströme: Bílá voda, Sloupský potok und Punkva. Das gesamte Höhlensystem besteht aus der Sloup-Šošůvka-Höhle, den Höhlen Nová Rasovna, Píková dáma, Spirálka, C 13, der Alten und Neuen Amateur-Höhle, der Macocha-Schlucht und der Punkva-Höhle.

...der längste Fluss in Tschechien die **Moldau** ist? Sie misst 433 km und entspringt im Kataster der Gemeinde Außergefild im Böhmerwald. Einen Quellarm bilden die Quellen der Warmen Moldau und des Černý potok, und zwar am östlichen Fuß des Černá hora, 5 km von Außergefild und 600 m von der deutschen Grenze. Außergefild selbst hält einen weiteren Rekord: da es in einer Seehöhe von 1062 m liegt, ist sie die höchstgelegene Gemeinde Tschechiens.

...Sie 70 °C warmes Mineralwasser in Karlsbad zapfen können? Die heiße Quelle **Sprudel** ist die wärmste Mineralquelle in Tschechien und sprudelt bis zu 12 m hoch. Der Sprudel kommt aus einer bis zu 90 m tiefen Bohrung und schließt an bis zu 2,5 km tiefe Spalten im Untergrund an.

...das größte Landschaftsschutzgebiet die **Beskiden** sind? Die Fläche von 1160 km<sup>2</sup> ist zu 71 % mit Wald bedeckt, die Seehöhe ist von 350 (Zubern) bis 1323 m (Kahlberg). Das **LSG Beskiden** entstand 1973 und bietet ursprüngliche urwaldartige Waldbestände, seltene Tier- und Pflanzenarten der Karpaten, artenreiche Wiesengesellschaften und einzigartige ober- wie unterirdische Pseudokarst-Erscheinungen.

...Sich der **längste Eisenbahntunnel** in Tschechien unter dem Spitzbergsattel befindet? Er misst 1747 m und wurde auf der Bahnstrecke Pilsen – Markt Eisenstein in den 70er Jahren des 19. Jahrhunderts als einer der ersten Eisenbahntunnel Österreich-Ungarns errichtet. Bis heute ist er der längste seiner Art in Tschechien, vor dem Tunnel zwischen dem Hauptbahnhof und Bhf. Smíchov in Prag.

...der italienische Geistliche, Schriftsteller, Intrigant, Spion und Diplomat **Giacomo Girolamo Casanova** (1725 - 1798) in Böhmen auf dem Schloss des Grafen Josef Karl Emanuel von Waldstein in Dux starb? Dort verbrachte er die letzten, traurigen Jahre als Schlossbibliothekar, er fühlte sich erniedrigt und unverstanden. Berühmt machte Casanova das Buch seiner Lebenserinnerungen „Geschichte meines Lebens“, dank dessen er für immer den Ruf eines Verführers erlangte.

# Der Königsweg

Jeder von uns ist sicher schon mindestens einmal den **Königsweg** – die Strecke, die die böhmischen Könige vor der Krönung absolvierten, abgelaufen. Dieses Jahr im Mai gedenken wir der Jahrestage zweier außerordentlicher Krönungen. Zu jeder von ihnen führte ein anderer Weg – bei der Krönung von **Georg von Podiebrad** gab es die heutige Straße Ke Hradu noch nicht und so führte der Krönungsumzug über den Újezd auf den Brandplatz (Pohořelec). Maria Theresia begab sich aber bereits auf einen Weg, den wir noch heute ablaufen können, vom **Königshof in der Altstadt** (an der Stelle des heutigen Gemeindehauses) über die Altstadt, die Kleinseite bis auf die Prager Burg in den **St. Veits-Dom**.



Foto © Wikipedia

## Münzen für die Untertanen

Durch die Straßen, deren Häuser mit teuren Teppichen und Stoffen verziert waren, machte sich am 7. Mai 1458 Georg von Podiebrad zu seiner Krönung auf. Den später sehr erfolgreichen, zu Hause wie im Ausland respektierten böhmischen König erwarteten neben dem einfachen Volk auch Tausende hoher kirchlicher Würdenträger, Adliger, reicher Bürger und seltener ausländischer Gäste. Bei den Haltepunkten stellte man sich dem neuen Herrscher vor und trug Grußbotschaften vor. Die Menschen ließen den König hoch leben, warfen frische Blumen und der künftige König zeigte sich ihnen erkenntlich. Er führte eine neue Tradition ein – als Akt der Zusage von Prosperität und Wohlstand begann er, kleine Münzen unter das Volk zu werfen.



Georg von Podiebrad

ob man der Habsburgerin treu bleiben oder die Ansprüche des bayerischen Kurfürsten Karl Albrechts anerkennen sollte. Nach der Einnahme Prags durch die Alliierten Sachsens, Frankreichs und Bayerns am 7. Dezember 1741 ließ sich Karl Albrecht zum böhmischen König ausrufen und wurde ein echter Tyrann. Damals begannen auch seine Anhänger sich zu wenden und blickten mit Hoffnung zur jungen Österreicherin auf. Dieser war es glücklicherweise gerade gelungen, den Frieden von Berlin zu schließen,

## Krönung zur Aussöhnung

Die einzige Frau bestieg den böhmischen Thron am 12. 5. 1743. Am Tag vor ihrem sechsundzwanzigsten Geburtstag brach Maria Theresia, die Tochter von Kaiser Karl VI. und Erbin der Habsburger Länder, auf den Königsweg zur Aussöhnung mit dem böhmischen Adel auf. Als drei Jahre zuvor ihr Vater, Karl VI., starb, glaubte niemand, dass ein junges Mädchen genug Kraft haben würde, sich um ihr Erbe zu kümmern. Und die ersten Jahre hatte sie es wirklich schwer, bereits ein paar Wochen nach der Übernahme sah sich die Regierung Angriffen von preußischer Seite ausgesetzt, die einen Krieg um das österreichische Erbe entfesselten. Maria Theresia geriet ohne eine hochwertige Armee und Geld in einen internationalen Konflikt, dem schrittweise eine Reihe von Ländern beitrug. Während sie Ungarn um Hilfe bat und versuchte, ihr Erbe zu verteidigen, stand die böhmische Gesellschaft vor der Frage,



Maria Theresia

und sie konnte die für den Schutz gegen Sachsen vorgesehenen Einheiten zur Eroberung Böhmens senden. Glücklicherweise gelang am 26. Dezember 1742 die Rückkehr Böhmens unter die Habsburger und im Frühjahr 1743 konnte Maria Theresia zur feierlichen Krönung aufbrechen. Zur Krönung der einzigen Frau auf dem böhmischen Thron.

Bára Stluková

## Let's meet by the horse ...

If someone tells you this in Prague, you're sure to know instantly which horse they mean. The monumental statue of St. Wenceslas on Wenceslas Square has been and will continue to be a witness to historic national events, friendly meetings and romantic trysts.



Foto © Wikipedie

When Josef Václav Myslbek (1848–1922) was born 165 years ago, his dad already had a clear idea of his son's career – he'd be a cobbler! However, the young man fled the workbench to the sculpture studio of Václav Levý, and is now seen as the founder of modern Czech sculpture. Every school-child knows the name Myslbek thanks to his most prominent work, the statues on Wenceslas Square.

In order to provide for his large family (he and his wife had eight children in all), he worked a lot, often on several commissions at the same time. This is why his monumental sculptures as well as his beautiful portrait work can be seen relatively often. Four of his large sculptures, originally intended for Palacky Bridge, were moved to Vyšehrad; the foyer of the National Theatre is adorned by, amongst others, a bust of Bedřich Smetana, while the side door of the facade features sculptures entitled "Zpěvohra" ("Operetta") and "Činohra" ("Drama"); in St. Vitus Cathedral we can find Myslbek's tombstone for Cardinal Bedřich Schwarzenberg, and the memorial to Karel Hynek Mácha on Petřín has long been a legend. His most important work outside Prague is the statue of Bishop Jan Valerián Jirsík by the Black Tower in České Budějovice.

Josef Václav Myslbek died a year before the completion of the statues on Wenceslas, yet he still lived to see the statue of St. Wenceslas become a national symbol.

-bst-

## Women and Karlův Týn

Of all the Czech castles, this Gothic castle, established on 10th June 1348, is particularly exceptional. Karlštejn Castle was built by the king of Bohemia and Roman Emperor Charles IV to protect the royal treasures, especially the collections of holy relics and imperial crown jewels.

Karlštejn was originally built for Charles' own private needs, as a small residence with a single tower; this was gradually extended with parts built to guard the jewels. To protect them Charles had the unfinished Great Tower on the first floor altered, with the rectangular flat-ceilinged living chamber converted to the Chapel of the Holy Cross. It is decorated with inlays of precious stones embedded in gilded frames, above which there is wooden coffered panelling from the Prague workshop of Master Theodorik, together with a triptych by Tommaso da Modena. Nowadays the castle is an important national cultural monument and one of the most frequently visited castles in Bohemia.

It was built on a limestone rock promontory (316 m a.s.l.). What is particularly impressive is how the original tiered arrangement of the castle buildings has been preserved. The lowest are the working parts such as the Outer Bailey, the Well Tower and



the Purkrabský Palace. The building continues with the Imperial Palace and the Marian Tower. Soaring 60 m high, the Great Tower with its own massive system of fortifications is the highest point of the castle.

There are many legends associated with Karlštejn, the most famous of which is that women did not use to be allowed at the castle. In this we are also misled by Vrchlický's comedy Noc na Karlštejně (Night at Karlštejn) and the 16th century chronicles of Václav Hájek of Libočany. Yet this myth has no basis in truth, nor does the fictitious idea that nearby Karlík Castle was allegedly a dormitory for women who came to visit their better halves at Karlštejn. Women could spend the night at Karlštejn. All that Charles VI really commanded was the Great Tower.

-ler-

## Did you know that...

...the oldest pottery figurine in the world is **the Venus of Dolní Věstonice**? It dates back to 27 – 30 thousand years BC. The figurine was discovered on July 13th 1925 by a team headed by the archaeologist Karel Absolon in Dolní Věstonice and is now stored in the Moravian Museum in Brno. The most important thing about the statuette is how it was made. While most similar figures in Europe were carved from stone or bone, the Venus of Dolní Věstonice is made from fired clay.

...the first **Czech mountain club** was established at the lowest point in Bohemia? It was founded in Děčín in 1878 for the region of Bohemian Switzerland. The level of the River Elbe at the border with Germany at **Hřensko** is a mere 115 m a.s.l., but is lined with sandstone walls 200 metres higher.

...the **most well preserved castle ruin** in Bohemia is Střekov in **Ústí nad Labem**? Its position, on a rocky promontory above the River Elbe, also makes it one of the most romantic Czech castles. It was built at the beginning of the 14th century by John of Bohemia to protect shipping along the river. After tumultuous centuries the castle remained unoccupied from the end of the 17th century, and was not rediscovered until the nineteenth century. In the early days of tourism the beauty of Střekov was also acclaimed by some of its notable guests, including Richard Wagner and Johan Wolfgang Goethe.

...the **deepest well** in Bohemia is at the chateau in Zbiroh? Miners from **Příbram** spent between 70 and 80 years boring a well into the hard-estjasper rock. During the Second World War the well was used by the SS to stash its archive, and other secrets are sure to still be hidden there, as there is an unexplored tunnel running from the side at the bottom of the well.

...the **largest castle ruin** in Bohemia is Rabí? It is situated near Sušice on a promontory over the River Otava and covers roughly 1 hectare. It originally protected a trade route and also a rich deposit of gold in the River Otava. When it was besieged in 1421 the legendary Hussite Jan Žižka lost his second eye. The ruin is now a very popular destination for visitors to Šumava.

...the **largest pond** in Bohemia can be found near Třeboň? It is named Rožmberk –after the aristocratic family that was behind the creation of the ponds in South Bohemia. It was designed by Jakub Krčín of **Jelčany** in 1584 – 1590. The dam is 2430 m long and 11.5 m high; the water covers 489 ha and the volume of water stored is 6.2 m2. Depending on how one defines pond, Rožmberk is even the largest pond in the world.



# Troja Chateau

This, one of the most beautiful 17th-century Baroque chateaus in Bohemia, is situated in Prague - Troja. You can find it right next to Prague Zoo, so why not enjoy a visit to something as beautiful and romantic as Troja Chateau.

Work began on the construction of the Early Baroque Troja Chateau began in 1679. The French architect Jean Baptiste Mathey built it for Václav Vojtěch, Count of Šternberk. What is interesting is that the Count of Šternberk did not intend to live in the chateau for any length of time, but wanted it as a suitable place for Emperor Leopold I to relax. However, the Emperor last resided in Prague in 1679 -1680, when the building was still in the early stages, so the Count was able to welcome his son, Emperor Joseph I, to the chateau.

The centre and the dominant feature of the building is the Great Hall, from which there runs a corridor down both sides, with a suite of adjacent lounges. The main room is very attractive, especially because of the extensive fresco decoration on the theme of the Habsburgs' victory over the Turks at Vienna.

The building as a whole is surrounded by a gorgeous French park with terracotta vases, which is open to the public all day long. There is a grand double staircase decorated with statues leading to it from the chateau. From the park there are some wonderful views not only of the chateau, but also of the surrounding vineyard, with the charming little St. Klára's Chapel. In the middle of the park there is a fountain, and a garden maze on the edge.

Nowadays Troja Chateau holds a series of interesting exhibitions throughout the year. This is a lovely, unforgettable place. Every woman and girl will feel like a princess, at least for a while, and will see her partner as her knight in shining armour.

### Opening hours:

Tue - Sun 10 a.m. – 6 p.m.,  
except for Fridays 1 p.m. – 6 p.m.;  
garden open until 7 p.m.



■ Trojský zámek (Troja Chateau)  
U Trojského zámku 1, 170 00 Praha 7  
Booking office tel: +420 283 851 614

# Kloster Strahov

Das Kloster Strahov, weltweit berühmt für seine Klosterbibliothek und Gemäldegalerie, ist das älteste Prämonstratenkloster in Böhmen und eines der bedeutendsten architektonischen Denkmäler landesweit.



Die königliche Prämonstratenserordens-Kanonie wurde 1143 vom Olmützer Bischof Heinrich Zdik und König Wladislaw II. gegründet. In der Zeit der Hussitenkriege war das Kloster verwaist. Ende des 17. und Anfang des 18. Jhd. wurde das Kloster im opulenten Stil des Barocks umgebaut. Der vorhandene Bücherbestand und umfangreiche Schriftsammlungen wurden in dem einst zu diesem Zweck errichteten Theologischen Saal verstaubt. Ende des 18. Jhd. wurde die Bibliothek um den großen prunkvollen Philosophischen Gewölbesaal erweitert. 1950 wurde das Kloster geschlossen und die Ordensbrüder wurden in ein Sammellager verbannt. In Jahren 1992 -1993 wurde das Kloster neu eröffnet und in Stand gesetzt. Insbesondere der Philosophische Saal erfuhr eine aufwendige Rekonstruktion, die stolze eineinhalb Jahre in Anspruch nahm.

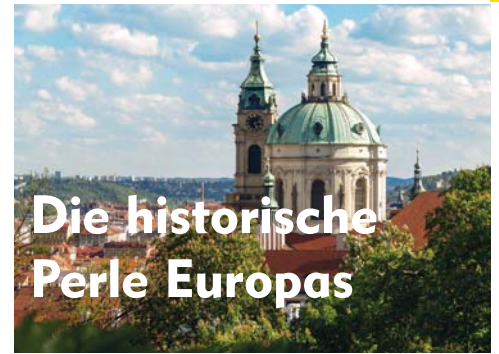
Die Strahover Klosterbibliothek ist eine der wertvollsten historischen Bibliotheken in Tschechien. Sie umfasst mehr als 200 000 Bände, davon etwa 3000 Manuskripte und 1 500 Inkunabeln.



Der umfangreiche Bücherbestand ist auf die zwei Säle und mehrere Depositorien verteilt.

## ■ Wir können prachtvolle Bücher erhalten.

Sammlung zur Rekonstruktion der Bibliothek des Klosters Strahov  
Genehmigt durch den Magistrat der Hauptstadt Prag  
EUR 2105746107/2700  
IBAN CZ60 2700 0000 0021 0574 6107  
[www.strahovskyclaster.cz](http://www.strahovskyclaster.cz)



## Die historische Perle Europas

Prag zählt zu den touristisch attraktivsten Städte der Welt. Die Besucher finden hier neben einer außerordentlichen Menge an Sehenswürdigkeiten und einer ganzen Reihe von Gelegenheiten zum Kulturleben auch eine breite Palette von hochwertigen touristischen Dienstleistungen.

Prag - die historische Perle Europas - zählt zu den weltweit schönsten Städten. Die Stadt ist quasi ein lebendiges Lehrbuch der Architektur mit unzähligen Denkmälern, ein Ort voller Musik, Romantik und Nostalgie - und dennoch vorrangig eine moderne lebendige Metropole! Seit 1992 steht der 866 Hektar umfassende historische Stadtkern auf der Weltkultur- und -naturerbe Liste der UNESCO.

■ [www.praguewelcome.com](http://www.praguewelcome.com)

# Loretto in Prag

Einer der bekanntesten Wallfahrtsorte des 17. Jahrhunderts war das italienische Loretto, ein Häuschen, in dem Jungfrau Maria, Jesus und der heilige Joseph lebten. Kopien wurden in verschiedenen Teilen Europas erbaut.

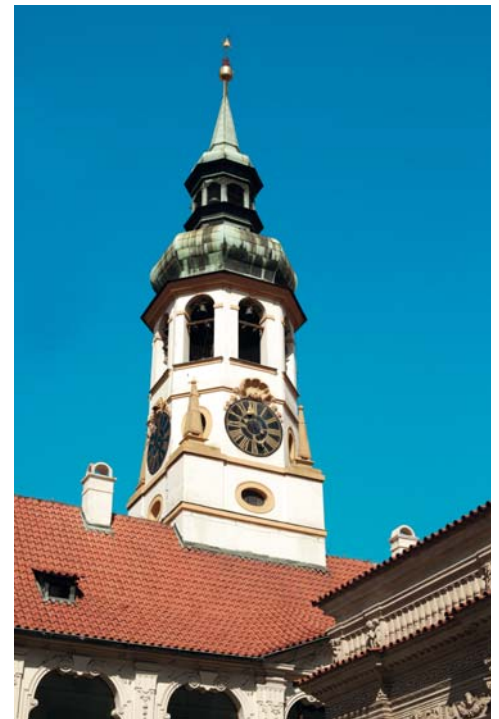


In Prag gab die Kaiserin Be-nigna Katharina Lobkowitz Anlass zum Bau. Das Loretto wurde in den Jahren 1626 bis 1695 gebaut, im Jahre 1695 wurden die Glocken des Glockenspiels geweiht und mit dem Uhrwerk verbunden. Seitdem klingt über den Prager Dächern das



Marienlied „Sei begrüßt viel Tausendmal“. Am 7. Juni 1737 wurde die Christi Geburt Kirche eingeweiht und der Komplex des Loretto wurde somit vollkommen. Die geistliche Betreuung der Pilger wurde bei der Gründung des Loretto dem Orden der Minderer Brüder Kapuziner anvertraut.

In der Zeit des Kommunismus mussten aber die Kapuzinerinnen das Loretto verlassen. Nun ist das Loretto wieder in ihrer Verwaltung. Eine übliche Äußerung der Dankbarkeit der Pilger waren Votivgaben, diese ließen eine bemerkenswerte Sammlung an kirchlichen, aber auch profanen Ge-



genständen entstehen. So entstand die bekannte Schatzkammer.

(Öffnungszeiten: 9-12:15, 13-17 Uhr)

■ [www.loreta.cz](http://www.loreta.cz)

# Kuttenberg (Kutná Hora) – eine Fundgrube von Erlebnissen in Sichtweite Prags

Der historische Stadtkern wurde gemeinsam mit der St. Barbara-Kathedrale und der Kirche Mariä Himmelfahrt in die Liste des UNESCO Welterbes aufgenommen. Die silberne Stadt hat sich unauslöschlich in die Geschichte des Böhmisches Königreichs eingeprägt. Lassen Sie sich zu einem ungewöhnlichen Wochenendaufenthalt – in Sichtweite Prags inspirieren!



Auf den Spuren des Silbers begeben Sie sich zunächst in die **St. Barbara-Kathedrale**, fortsetzen können Sie mit einem Besuch der gotischen **Burg (Hrádek)**, wo Sie mit einem Fremdenführer ein ursprüngliches mittelalterliches Silberbergwerk betreten. Die Spuren des Silbers führen Sie auch in die einstige königliche Münzstätte und den Sitz der böhmischen Könige im **Welschen Hof**, wo Sie sich auf einen Trickfilm über die Silberverarbeitung in der Münzstätte oder auf den Herrn



Präger freuen können, der Ihnen die Münzprägung vorführt.

Im Stadtteil Sedlec befindet sich das berühmte **Beinhaus**, dessen Verzierung fast ausschließlich Ornamente aus menschlichen Knochen bilden. Einen Besuch lohnt auch die **Kirche Mariä Himmelfahrt**, deren Schatzkammer das drittkostbarste Kleinod der Tschechischen Republik verbirgt. **Spaß und Erholung** für jeden, das ist das Areal „**Klimeška**“ mit einer der längsten Bobbahnen Europas.

 **kutná hora**

Eine Galerie moderner Kunst, eine Alchemistenküche, tausendjährige Weinbautradition, ein barrierefreier Aussichtsturm, dies alles ist Kuttenberg. In der Umgebung der Stadt können Sie die romantischen Schlösser **Katschina (Kačina)** und **Schleb (Žleby)**, aber auch Tigerjunge im **Ringeland** besuchen. Vielleicht werden Sie danach aus Kuttenberg gar nicht mehr nach Prag zurück wollen. Vergessen Sie jedoch nicht, dass Ihnen für Kuttenberg „ein Tag nicht reicht“ ☺!

■ **Informační centrum Města Kutná Hora (Informationszentrum der Stadt Kuttenberg)**  
Tel.: +420 327 512 378  
E-Mail: [infocentrum@kutnahora.cz](mailto:infocentrum@kutnahora.cz)  
[www.kutnahora.cz](http://www.kutnahora.cz); [www.guide.kh.cz](http://www.guide.kh.cz)

## Black Light Theatre of Prague

The Black Light Theatre of Prague (also known as the All Colours Theatre), a black light theatre with a tradition dating back 25 years, can be found in the historical Theatre hall in Rytířská Street, right in the heart of Prague.

Let yourself be carried away by stories brought alive by the unique techniques of the black light theatre. All the shows it hosts are characterised by the impressive contrast of the play of light on darkness, an original music score, first-rate performances by actors and dancers, and the masterful use of visual

trickery. The fact that there is no talking guarantees that people of all nationalities and ages will get the most out of the shows. Before the performance you can also visit the gallery on the 1st floor and take a peek at the secrets of the black light theatre! Performances run every day from 8:30 p.m.

Das Black Light Theatre of Prague (auch als All Colours Theatre bekannt), ein Schwarzes Theater mit einer 25-jährigen Tradition, finden Sie im historischen Saal des Theaters in der Straße Rytířská, direkt im Zentrum Prags.



Lassen Sie sich in die Handlung durch die einzigartigen Mittel des Schwarzen Theaters lebendig gewordener Geschichten führen. Der wirkungsvolle Kontrast des Spiels von Licht und Dunkelheit, die ursprüngliche szenische Musik, die Spitzenleistungen der Schauspieler und Tänzer und die meisterhaft beherrschte Nutzung visueller Tricks bilden die charakteristischen Merkmale aller Vorstellungen. Die nonverbale Aufbereitung garantiert ein vollwertiges Erlebnis für Zuschauer aller Nationalitäten und Generationen. Vor der Vorstellung kann

black light theatre  
of prague



die Galerie in der 1. Etage besichtigt und Einblick in die Geheimnisse des Schwarzen Theaters genommen werden! Vorstellungen täglich um 20.30 Uhr.

■ [www.blacktheatre.cz](http://www.blacktheatre.cz)



# Was ist Šumava Card?

Šumava Card ist ein Marketing-Projekt, dessen Ziel eine gute Werbung der Subjekte in Böhmerwald ist. Es sollte die Besucherzahl steigern, mehr Touristen in die Region locken und sie hier aufhalten.



Es wird hauptsächlich auf die Erhöhung der Anzahl mehrtägiger Aufenthalte oder regelmäßig wiederkehrende Besucher gezielt. Das Produkt Šumava Card bietet über die Website, Drucksachen und anderen gezielten Marketing den Böhmerwald- und Bayerischen Wald-Besuchern Attraktivität des Gebietes und lockt die Touristen hierher. Ein Bonus für Besucher sind dann Rabatte der Projektpartner, die in der Region Dienstleistungen bieten.



■ ŠUMAVA servis s.r.o.  
Klostermannovo nám. 295  
340 00 Železná Ruda  
mob.: +420 602 680 178  
e-mail: info@sumavaservis.cz  
[www.sumavskakarta.cz](http://www.sumavskakarta.cz)

## In Tabor (Tábor) erklingen Jazz, Rock und Funk



Die Tourismussaison im südböhmischen Tabor in vollem Gang und die Stadt hat für ihre Besucher ein buntes Kulturprogramm für den Sommer vorbereitet.

**14. 7. Bomemia Jazz Fest** – Jazzfans können sich auf einen verlockenden Mix internationaler Geschmäcker freuen. In Tabor treten das Matej Benko Quintett, Arifa und Cecile McLorin Salvant auf. ([www.bohemianjazzfest.cz](http://www.bohemianjazzfest.cz))



**17. - 20. 7. Der Kinematograf der Gebrüder Čadík** rollt wieder seine Leinwand unter den Kastanien an der schön beleuchteten Kirche auf dem Hauptplatz aus und zeigt an vier Abenden vier tschechische Filme.

**9. - 11. 8. Komödianten in den Straßen** – Erschrecken Sie nicht, wenn Sie nach Eis anstehen und hinter Ihnen ein Clown jongliert! Sie sind nach Tabor gekommen und gerade rechtzeitig! Am zweiten Augustwochenende kommen Sie aus dem Lachen nicht mehr heraus, denn in den Straßen der Altstadt von Tabor werden Clowns, Akro-

baten, Mimen, Musiker und weitere Künstler für Unterhaltung sorgen.

Und wie dem so ist, ist das Stadtzentrum auch das Zentrum allen Treibens, vor allem des kulturellen. Die Kinder können sich auf regelmäßige **Ferien-Märchen-Dienstage** auf dem Hof der Burg Kotnov freuen, die Erwachsenen wiederum auf **Musiksamstage** bei der Taverne auf dem Platz Žižkovo náměstí. Hier finden am

**17. 8.** auch die **Feierlichkeiten des 145. Jahrestags der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Tabor** statt. Neben einer anmutigen Fahrt historischer wie gegenwärtiger Technik werden auch Demonstrationen der Arbeit der Feuerwehrleute zu sehen sein und es wird ein neues Feuerwehrauto getauft.

**13. - 15. 9. Taborer Begegnungen**  
([www.taborskasetkani.eu](http://www.taborskasetkani.eu))



Das ausführliche Programm Taborer Kultursommers finden Sie auf [www.taborcz.eu](http://www.taborcz.eu).

■ **Infocentrum Město Tábor (Infocentrum Stadt Tabor)**  
Žižkovo nám. 2, 390 01 Tábor  
Tel. +420 381 486 230-3,  
E-Mail: [infocentrum@mutabor.cz](mailto:infocentrum@mutabor.cz)  
[www.taborcz.eu](http://www.taborcz.eu)  
[www.taborskasetkani.eu](http://www.taborskasetkani.eu)

# TOP WOCHEN 2013 (26. 7. - 4. 8.)

Die Stadt Neuhaus (*Jindřichův Hradec*) lädt Sie zur Veranstaltung **touristische TOP Woche 2013** ein. In diesem Jahr feiern wir das **Jubiläum 720 Jahre** seit der ersten schriftlichen Erwähnung unserer Stadt. Sie können sich auf **Sommer- und Promenadenkonzerte, Theater, Vernissagen, Unterhaltungsnachmittage für Kinder oder Fotografieren in historischen Kostümen** freuen.



## 1. 8. Donnerstag

Vernissage der Ausstellung „Nouzovky aneb když jsme měli hluboko do kapsy“ („*Notzeiten oder als unsere Taschen leer waren*“) (Museum der Region Neuhaus)

## 2. 8. Freitag

19.00 – 21.00 Uhr Sommerkonzert auf dem Platz náměstí Míru (S-Band)

2. - 4. 8. TOP Fotografieren in historischen Kostümen (Museum für Fotografie und moderne Darstellungsmedien)

## 26. 7. Freitag

21.00 – 22.00 Uhr THE BACKWARDS  
Konzert (III. Hof der Staatlichen Burg und des Schlosses Neuhaus)

22.00 – 22.30 Uhr Videomapping  
Projektion auf Objekte (III. Hof der Staatlichen Burg und des Schlosses Neuhaus)

## 27. 7. Samstag

„Tag der Stadt Neuhaus 2013“

10.00 – 14.00 Uhr Platz náměstí Míru Neuhaus  
10.00 Uhr feierliche Eröffnung, Taufe des Buchs Neuhaus unter den Dächern der Häuser, Auftritt des Akkordeon-Ensembles der Kunstgrundschule, Vokalgruppe FUERSTES, Konzert der Kapelle AKORD

14.00 – 22.00 Uhr **Staatliche Burg und Schloss Neuhaus**

14.00 – 14.30 Uhr historischer Umzug durch die Stadt

14.30 – 14.45 Uhr feierliche Zeremonie

14.45 – 21.45 Uhr reichhaltiges Programm

15.00 – 17.00 Uhr Verkostung von süßem Brei mit der Weißen Frau (Schwarzküche)

14.00 – 20.00 Uhr Belebter Markt – zeitgenössischer Jahrmarkt mit Demonstrationen traditioneller Handwerke (II. Hof)

15.00 – 19.00 Uhr Phantastische Welt der Spiele für alle Altersgruppen (II. Hof)

17.15 – 18.00 Uhr Raubvogelausstellung und Flugdemonstrationen (Umgebung des Rondells)



14.45 – 16.45 Uhr Spazierritte auf Pferden, oder Ritter werden leicht und schnell (Schlossvorplatz)  
21.45 – 22.00 Uhr Fackelumzug  
22.00 Uhr feierliches Feuerwerk

## 28. 7. Sonntag

15.00 – 16.30 Uhr Promenadenkonzert in den Hus-Gärten – Blaskapelle Řečická kapela

## 30. 7. Dienstag

11.30, 14.00, 16.30 und 19.00 Uhr Film-Dienstag – „Čtyřlístek ve službách krále“ („*Vierblatt in den Diensten des Königs*“) (Kinosaal des Kulturhauses Štřelnice)

## 31. 7. Mittwoch

19.00 – 20.00 Uhr Gauklertheater – Vorstellung Don Quijote z Doudleb (*Don Quijote aus Teindles*) (Atrium des Museums für Fotografie und moderne Darstellungsmedien)



## 3. 8. Samstag

14.00 Uhr – Sommer am Wasser – unterhaltsamer Nachmittag für Kinder wie Erwachsene – Aquapark Neuhaus (Jindřichův Hradec)

19.00 – 21.00 Uhr Sommerkonzert auf dem Platz náměstí Míru (Mirek Kemel mit Kapelle)

3. - 4. 8. Demonstration des Blaudrucks aus der Werkstatt Danzinger aus Oels (Olešnice na Moravě) (Gobelin-Haus)

## 4. 8. Sonntag

9.30 Uhr Feierliche gesungene heilige Wallfahrtsmesse (St. Katharinen-Kirche)

10.00 – 11.30 Uhr Promenadenkonzert auf dem Platz Masarykovo náměstí (KLARET- STRÁŽSKÝ VÝBĚR)

13.00 – 14.00 Uhr Promenadenkonzert auf dem Platz Masarykovo náměstí (UKRUTANKA)

### ■ Informační středisko (Informationszentrum)

Panská 136/I, 377 01 Jindřichův Hradec  
Tel.: +420 384 363 546, E-Mail: info@jh.cz  
[www.jh.cz](http://www.jh.cz), [www.infocentrum.jh.cz](http://www.infocentrum.jh.cz)

# Winterberg (Vimperk) feiert 750 Jahre

In diesem Jahr begeht die Stadt Winterberg den 750. Jahrestag seit der ersten schriftlichen Erwähnung. Winterberg wurde erstmals im Jahr 1263 erwähnt, wo die Gemeinde in einer vom Prager Bischof Johann III. (1258 – 1278) ausgestellten Urkunde durch den Verdienst von Burkart von Janowitz, dem Besitzer der Winterberger Herrschaft, Erwähnung fand.

1263-2013  
VIMPERK



Die Jubiläumsfeiern fanden am 15. Juni statt und **setzen** mit weiteren Veranstaltungen **fort**, von denen die bedeutendsten am **3. August** die „Schlacht auf dem Winterberg“ und am **23. – 25. August** das „Städtische Schlossfest“ auf dem Schloss sind.

**Wir laden herzlich ein!**

■ **Komplette Übersicht der Veranstaltungen auf:**  
[www.vimperk.cz](http://www.vimperk.cz)  
[www.meks-vimperk.com](http://www.meks-vimperk.com)

# Museum des mittleren Otava-Gebiets Strakonitz (Strakonice)



MUZEUM STŘEDNÍHO POOTAVÍ  
STRAKONICE

Das 1894 gegründete Museum lädt Sie zu einer Ausstellung ein, die auf dem Areal der Burg Strakonitz untergebracht ist, die zu den ältesten und umfangreichsten erhaltenen Burgkomplexen in Böhmen gehört.

**Machen Sie sich eine Freude und besuchen Sie:**

- einzigartige Ausstellungen von Dudelsäcken und der Dudelsackpfeifkunst, von Motorrädern und weiteren Exponaten der legendären Marke ČZ, der Rosenbergs und des Malteser Ritterordens in der Region Strakonitz
- einen einzigartigen Kapitelsaal mit Lesegang
- den Aussichtsturm Rumpál



Středověký vodní mlyn Hoslovice  
Kouzlo zastavení

Zu einem außerordentlichen Erlebnis wird ein Besuch der Mittelalterlichen Wassermühle in Hoslovice (Hoslovice) (nur 17 km von Strakonitz entfernt), mit einer funktionstüchtigen Mahlanlage, die Sie in längst vergangene Zeiten zurückversetzt.

**Auf Sie warten:**

- authentisches Leben auf einer Mühle
- die unglaubliche Geschichte der letzten Müller
- die Inangsetzung des Mühlrads
- eine Reihe von Handwerksveranstaltungen in Verbindung mit einer Verkostung von frisch gebackenem Brot und weiteren traditionellen Speisen
- ein Programm für Kinder-Füttern von Haustieren und längst vergessene Dorfspele und Belustigungen

■ **Öffnungszeiten:** April – Oktober  
[www.muzeum-strakonice.cz](http://www.muzeum-strakonice.cz)



[www.vltavaresort.cz](http://www.vltavaresort.cz)

## Vltava resort

AUCH BÖHMEN HABEN IHREN SÜDEN...

*Verbringen sie angenehme Urlaubstage oder nur ein Wochenende in der neu entstehenden Urlaubsregion an der Moldau zwischen den Städten České Budějovice und Tyn nad Vltavou. Fahren sie mit einem Schiff oder einem Boot entlang des neu schiffbaren Flusses. Nehmen sie Fahrrad und genießen sie die Ruhe auf den neuen Radwegen neben der Moldau. Oder kommen sie einfach zu Fuß und entdecken sie die Sehenswürdigkeiten der Städte České Budějovice, Hluboká nad Vltavou oder Tyn nad Vltavou. Sportaktivitäten, aber auch ruhige Tage, bietet ihnen die ganze Umgebung der Moldau, neu benannte Vltava Resort.*



**Hotels • Gasthäuser • Campingplätze**  
**Radwege • Fahrradverleih • Doppelsitzfahrradverleih • Inline-Skates Verleih • Linienschifffahrten**  
**Verleih der Motorschiffe**  
**Wasser-Slalom • Sportfischen**  
**Kulturveranstaltungen**  
**Sehenswürdigkeiten • Wasserski • Ökologie • Wasserbauwerke**

**PROJEKTPARTNER:**  
**Týn nad Vltavou:** Dvůr Čihovice – Špejchar klub • Pobytové lodě • Restaurace U Mostu • Jihočeská plavební – vyhlídkové plavby • **Purkarec:** Spolek Vltavan – síň vorplavby • Hotel a penzion Pelikán • **Hluboká nad Vltavou:** Sporthotel Barborka • Hotel Závěš • Restaurant – Penzion L-CLUB • Hotel Podhrad • Restaurace Kuki • Sportovní areál Hluboká • Zoo Ohrada • Koupaliště • Zámek Hluboká • Nože Hofman • Aero Life • **Hrdějovice:** Restaurant Marine Závlahy • **České Vrbné:** Restaurace Na Kanále • SK Vodní slalom • Půjčovna motorových lodí & Lodní přeprava • **České Budějovice:** Hotel Zátkův dům • Penzion Minor • Lanový park Máj • Dvojkola









Das Projekt wird unterstützt von:



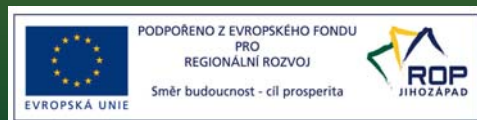
Dieses Projekt wird von der Stadt České Budějovice mitfinanziert.

Medien-partner:

## PILSEN REGION

# Lernen Sie die Schönheit des sommerlichen Böhmerwalds (Šumava) kennen

Schöne Natur, Gletscheseen, eine Vielzahl von Wegen für Radwanderer, Nordic Walking wie Fußtouren, das ist der Böhmerwald im Sommer. Lernen Sie diese schöne Gegend kennen. Planen Sie Ihre Reisen mit den Publikationen über den Böhmerwald und der neuesten Wanderkarte, die der Bezirk Pilsen (Plzeň) herausgegeben hat. Die Publikationen bekommen Sie in allen Infozentren in der Region. Mehr Informationen finden Sie auf [www.turisturaj.cz](http://www.turisturaj.cz).



Dieses Projekt In den Bezirk Pilsen zu Natur, Traditionen und Gastronomie ist durch die Europäische Union kofinanziert.

## Café Charlotte

Auf der Strecke Regen-Zwiesel-Klattau (*Klatovy*) liegt die Grenzgemeinde Markt Eisenstein (*Železná Ruda*). In ihrem Zentrum befindet sich die Konditorei Café Charlotte, das dank der hohen Herstellungsqualität und der beispielhaften Einstellung gegenüber den Kunden zur Spitze der Konditoreien und Cafés in der Tschechischen Republik gehört. In den Jahren 2004, 2005 und 2009 erhielt das Café Charlotte vom Konditoreiverband der Tschechischen Republik und vom Ministerium für kommunale Entwicklung der Tschechischen Republik das prestigeträchtige Zertifikat „Beste Konditorei des Jahres in der Tschechischen Republik“. Im Jahr 2008 wurde sie in einer Umfrage von Redakteuren bewertet und in die TOP 10 der Konditoreien in der Tschechischen Republik aufgenommen, das Jahr 2010 gehörte der Zertifizierung einiger Torten als „Originalprodukt Böhmerwald (Šumava)“ und 2010 wurde das Café Charlotte in den europäischen Katalog International Gastronomic Guide aufgenommen. Das Café Charlotte nimmt mit seinen Erzeugnissen an verschiedenen Präsentationsveranstaltungen (zum Beispiel Tortenverkostung im Senat der Tschechischen Republik) oder an Wettbewerben teil.

In den landesweiten Wettbewerben „Tschechisches Appetithäppchen und Kinder-Appetithäpp-



Café Charlotte

chen 2012“ gewannen im Café Charlotte hergestellte Torten 4 Hauptpreise. Die Quark-Charlotte, die Bananentorte und die Schoko-Erdbeertorte im Wettbewerb Tschechisches Appetithäppchen 2012, die Quark-Charlotte erhielt auch im Wettbewerb Kinder-Appetithäppchen 2012 einen Titel.

Neben Torten, die im Café Charlotte nach eigenen Rezepten gefertigt werden, bietet man hier auch Eis aus eigener Herstellung in Gestalt erfrischender Eisbecher oder Eisspezialitäten, z. B. Eiscocktails an. Im Angebot fehlt auch nicht ein reichhaltiges Sortiment von Getränken, und zwar auch von Mixgetränken oder Bier vom Fass.

Probieren können Sie Dalken, Palatschinken, aber beispielweise auch Pizza, oder Sie wählen eine der mehr als 30 Sorten heißer Schokolade.

■ [www.cafe-charlotte.cz](http://www.cafe-charlotte.cz)

## Meet the Pilsner Urquell legend

Every country has its symbols and legends. The list of Czech legends also includes Pilsner Urquell Lager.



### Pilsner Urquell Brewery in Pilsen

Make a trip to the beer capital, as Pilsen is nicknamed, to get acquainted with this legend, which was born there more than 170 years ago. Since that time, the fame of Pilsner Urquell beer has spread around the world, where more than two-thirds of beers produced today have been inspired by this exceptional brew and are therefore called pils, pilsner or pilsener.

Today, the Pilsner Urquell brewery combines traditional brewing techniques with the latest brewing technology. At the same time, it is



a unique industrial heritage site which in 2008 gained, as the first place in the Czech Republic, the status Anchor Point of the European Route of Industrial Heritage (ERIH).

The brewery attracts not only experts and lovers of great beer, but also all those foreign visitors who want to see the best the Czech Republic can offer. The tour of the Pilsner Urquell brewery takes tourists to all the authentic places where Pilsner Urquell lager has been brewed since 1842 and where its story continues today. The brewery is open all year round and the whole route is barrier-free.



### Pilsner Urquell Gallery – Experience Shop in Prague

In June 2012, the brewery opened for visitors of Prague a new representative Pilsner Urquell Gallery – Experience Shop. Situated in the heart of the city centre, the Gallery and Experience Shop offers tourists an interactive multimedia exhibition telling the story of original Pilsner Urquell beer and a gift shop with a wide range of branded items and souvenirs of this world-famous lager.

■ **Pilsner Urquell Brewery**  
U Praždroje 7, 304 97 Plzeň (Pilsen)  
Tel.: +420 377 062 888  
[www.prazdrojvisit.cz](http://www.prazdrojvisit.cz)

■ **Pilsner Urquell Gallery-Experience Shop**  
U Lužického semináře 11, 110 01 Praha (Prague),  
Tel.: +420 739 620 799  
[www.galerie.pilsner-urquell.cz](http://www.galerie.pilsner-urquell.cz)



# Karlovy VARY°

## Genießen Sie ein wunderbares Klima mit der ganzen Familie

Ein Spaziergang durch die Kurwälder mit einer historischen Atmosphäre hinterlässt in Ihnen ein angenehmes Gefühl. Wählen können Sie zum Beispiel aus 21 Strecken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade. Probieren Sie in den Kurwäldern das natürliche Kletterparkzentrum Sankt Leonhard (*Svatý Linhart*) aus, das sowohl für Kinder, wie für Erwachsene geeignet ist. In diesem Jahr bietet das Kletterparkzentrum nicht nur einen Kinderrundkurs in einer Höhe von drei Metern, sondern auch Unterhaltung für Mutige. Stellen Sie Ihren Mut auf die Probe und überwinden Sie Rundkurse von Kletterhindernissen, die in acht oder dreizehn Metern über dem Boden hängen.

In Karlsbad (Karlovy Vary) befinden sich zwei Freizeitareale, die auch für Inline-Skater geeignet sind.

Wenn Sie lieber Wasser mögen, der durch die Stadt fließende Fluss Eger (Ohře) ist von Eger (*Cheb*) bis nach Leitmeritz (*Litoměřice*) schiffbar. Von Karlsbad aus ist er fast ganzjährig befahrbar.

Der Bezirk Karlsbad bietet über 1900 km hochwertige Radwege. Fahrradausstattung kann man auch direkt in der Stadt ausleihen.

Und wenn Ihnen zufällig das Wetter nicht mitspielen sollte... Spaß finden Sie in den Karlsbader Schwimmbädern, Sie können Museen (Karlsbader Museum, Jan Becher Museum, Glasfabrik Moser, Weihnachtshaus...) oder Exkursionsstrecken (Untergrund der Sprudelkolonnade, Krypta der Kirche St. Maria Magdalena, Glashütte) besuchen. Ein reichhaltiges Programm für Groß und Klein bietet die interaktive Galerie Becher-Villa oder die örtliche Sternwarte.

Mögen Sie Adrenalin? In Karlsbad stehen Ihnen Kletterwände zur Verfügung, wo Sie sich gewiss nicht langweilen werden.

**Kommen und überzeugen Sie sich!**



Kletterparkzentrum



Majoretten-Schau



Exkursionsstrecke in den Untergrund der Sprudelkolonnade



Hans-Heiling-Eisen – Kanu

### Lassen Sie sich nicht entgehen:

- 28. 6. - 6. 7. Internationales Filmfestival
- 17. 8. Karlsbader AM Bike-Marathon
- 24. - 25. 8. City Triathlon
- 31. 8. - 1. 9. Karlsbader Rose mit einer Meister-Schau – traditionelle, in Karlsbad ausgerichtete Majoretten- und Twirling-Veranstaltung
- 3.- 8. 9. Internationales Folklorefestival

...eine Kurstadt wie keine andere

[www.karlovyvary.cz](http://www.karlovyvary.cz)

### ■ INFOCENTRUM MĚSTA Karlovy Vary (INFOZENTRUM DER STADT Karlsbad)

T. G. Masaryka 53	Lázeňská 14
360 01 Karlovy Vary	360 01 Karlovy Vary
Tel.: +420 355 321 171	Tel. +420 355 321 176-7
+420 777 686 972	+420 773 290 632

E-Mail: [infocentrum@karlovyvary.cz](mailto:infocentrum@karlovyvary.cz)  
[www.karlovyvary.cz](http://www.karlovyvary.cz)



# From Kolín to Jerusalem

Another story, this time from the Terezín ghetto, with the memoirs of Mrs Hana Lustigová – Greenfield. She was born on November 3rd 1926 in Kolín and grew up with her elder sister Irena in a patriotic Czech family. She doesn't like talking about her childhood and we won't go into it much more, not even in her book entitled "From Kolín to Jerusalem".



Hanka's book, From Kolín to Jerusalem



Hanka with her mum



Hanka's grandfather



Mrs Hana Lustigová – Greenfield

7	Heller Marlene	40087	Haushalt AAx-192	26. 8. 1879	Kolín Schneeberg, 94	70178
8	Heller Karinne	40088	Arbeiterin AA-199	24. 11. 1903	Kolín Schneeberg, 94	70181
9	Lustig Marie	40089	Haushalt AAx-19	16. 4. 1908	Kolín Schneeberg, 94	70088
10	Lustig Irene	40090	Mäherin	24. 11. 1902	Kolín Schneeberg, 94	70279
11	Lustig Hana	40091	Arbeiterin AA-202	3. 11. 1926	Kolín Schneeberg, 94	70278
12	Vodická Emilia	40092	Private + 22. 7. 42-	31. 1. 1877	Seuzenitz, 470 Tyg. 534	71353
13	Turnovský Hermine	40093	Modistin AA-209	23. 12. 1884	Kolín Friedrichstr. 86	70477
14	Škatein Ilja	40094	Invalide AAx-199	1. 9. 1892	Kolín Guriserstr. 20	70556
15	Škatein Julie	40095	Haushalt AAx-140	23. 4. 1900	Kolín Guriserstr. 20	70057
16	Škatein Emilia	40096	Schülerin AAx-191	6. 4. 1928	Kolín Guriserstr. 20	70058

Copy of the transport docket to Terezín



With the Czech Minister of Foreign Affairs and Director of the Yad Vashem Memorial - Jerusalem

With the coming of the German occupation and the anti-Jewish measures she was frightened, as was the whole family, but in this situation there were no thoughts of emigration. A great deal changed, and then eventually there came Terezín. She arrived in the ghetto with her extended family on the Kolín transport AA on June 13th 1942. Being put to work in the kitchens helped her survive the pitiful conditions in the camp, though there were situations which made her stay in the ghetto almost unbearable. Her grandfather took his own life there, her beloved friend died after an operation, and her mother disappeared without a trace. Hana was separated from her completely unexpectedly in August 1943, when a transport of children from Bialystok arrived in Terezín. Marie Lustigová, a nurse, was one of 53 prisoners assigned to look after these children. They lived with them in the new western barracks behind the ghetto and were not allowed contact with anyone, to prevent them from spreading information from the children about the conditions in the Polish ghettos and camps. Despite this, Hana tried to at least get a glimpse of her mum. Her patience paid off and once she had the chance to call to her from her hiding place and speak to her.

It was October 5th 1943 when the transport of twelve hundred Bialystok children and the Terezín nurses left – allegedly to Switzerland. After the war, however, it became apparent that the transport had

ended up in Auschwitz – in the gas chambers. Yet after many years spent searching after the war, in an archive Hana discovered a document with the names of all those taken away on the special transport Dn/a. This was harsh confirmation of her mother's fate.

The year was 1944 and in Terezín preparations for receiving a delegation from the International Committee of the Red Cross were reaching a peak. Seven and a half thousand prisoners had to leave the overcrowded ghetto, including Hana. In May she was taken by transport Eb to a family camp in Auschwitz – Birkenau. At the beginning of July 1944 all of those present underwent the selection process, which for Hana meant leaving to work in Germany. Her work group ended up in Freihafen near Hamburg. For the entire winter, until 1945, the prisoners cleared up the debris from the allied bombing all over that area. Hana remembers one time from then when she was helped by unknown people. When the SS surveillance eased off, she managed to run out of the ruined street to a little house, where she knocked and begged for a little food. She was given soup and told to come again. The second time, besides food, the family also gave her some big boots with new solid soles, a valuable gift at the time. From then on she did suffer so much in the winter. Hana still remembers those people today.

The bombing of German towns persisted, the end of the war was approaching, and the rest of

Hana's work group was transferred to the camp in Bergen – Belsen. The horrors of that place and eventually the joy of liberation are things that cannot be forgotten. The thirst, infected water, hunger, piles of dead bodies, then the sight of the first British tank – April 15th 1945.

After the war she did not stay long in her hometown of Kolín; after a time Hana moved to Israel, where she still lives with her family today. In her new home she decided to study, and then to spread information about the times of the holocaust. She has set up an educational programme and has trained not only young people, but also survivors of the concentration camps, to make appearances like she does and talk about her experiences, and to lead meetings.

text by Mgr. Ludmila Chládková;  
prepared for the Terezín Memorial by Luděk Sládek

**PAMÁTNÍK TEREZÍN**  
  
  
národní kulturní památka

www.pamatnik-terezin.cz



## Besuchen Sie Brück (Most), eine dynamische Stadt!



- Burg Landeswarte (Hněvín) mit der Werkstatt des Alchimisten Kelley
- verschobene Kirche Mariä Himmelfahrt
- Ausstellung der ursprünglichen, heute bereits nicht mehr existierenden Stadt
- Hippodrom, Autodrom, Flugplatz
- Inline-Bahnen rund um Seen und das Hippodrom
- Schwimmbad Aquadrom
- See Matylda
- Vorerzgebirgisches technisches Museum – Bergbau-Freilichtmuseum



Mehr Informationen zu Freizeitmöglichkeiten und einem Besuch von Denkmälern in Brück finden Sie auf den Internetseiten der Stadt Brück: [www.mesto-most.cz](http://www.mesto-most.cz)

### ■ Touristeninformationszentrum

Radniční 1, 434 01 Most  
Tel.: +420 476 105 314  
E-Mail: [info@imostecko.cz](mailto:info@imostecko.cz)  
[www.mesto-most.cz](http://www.mesto-most.cz)

## Leitmeritz (Litoměřice) eröffnete eine neue unterirdische Ausstellung

„Das Bergwerk Richard im Wandel der Zeit“ ist der Titel einer neuen Ausstellung, die das Tourismuszentrum Leitmeritz am 1. Juni in einem etwa 80 Meter langen unterirdischen, unter dem Rathausgebäude verlaufenden Gang für Touristen eröffnet hat.



Nachdem Sie den Untergrund durch den Eingang in der Jarošova Straße betreten haben, begeben Sie sich auf die Spuren der Geschichte des Bergwerks Richard. Angesichts dessen, dass hier zunächst Kalkstein abgebaut wurde, dann die Nazis in ihm eine Fabrik errichteten und es derzeit als Lagerstätte für radioaktiven Abfall dient, ist die Ausstellung in drei Teile unterteilt. Jeder von ihnen erinnert an eine Periode. Die zweifellos dunkelste ist das Ende des Zweiten Weltkriegs, als in Richard

an den Folgen der Sklavenarbeit für die deutsche Waffenindustrie binnen eines knappen Jahres unter unmenschlichen Bedingungen 4500 Gefangene im Untergrund umkamen.

Entlang des Gangs sind 24 Tafeln mit Informationen in tschechischer, deutscher wie englischer Sprache angebracht. Die Authentizität unterstreichen zeitgenössische Aufnahmen, Aufschriften, aber auch ein eiserner Wagen oder ausgeschüttetes Gestein. Es fehlen auch nicht Modelle der Fäs-



ser, in denen man gegenwärtig in der Lagerstätte Richard radioaktiven Abfall lagert.

Der Eintritt in die unterirdische, geführte Ausstellung kostet 40 Kronen für Erwachsene. Schüler, Studierende, Senioren und Inhaber eines Schwerbehindertenausweises zahlen 25 Kronen. Eintrittskarten sind im Informationszentrum auf dem Platz Mírové náměstí erhältlich.

### ■ Centrum cestovního ruchu Litoměřice, p.o.

Tyršovo náměstí 68  
412 01 Litoměřice  
[www.litomeric-info.cz](http://www.litomeric-info.cz)

# Zu Geheimnisvollen Orten ins Isergebirge (Jizerské Hory)



Die Tourismusregion Isergebirge bereitet für kleine und große Besucher einen neuen Wettbewerb unter dem Titel Geheimnisvolle Orte des Isergebirges vor. Acht interessante, geheimnisvolle und vor allem weniger bekannte Orte im Isergebirge sind mit einer kleinen, frei zugänglichen Metallmarke gekennzeichnet. Nach dem Entdecken aller Marken, deren Abzeichnen auf einen Flyer und der Übergabe in einem der Informationszentren wird den erfolgreichen Wettbewerbsteilnehmern ein Geschenk – eine gläserne Münze der Elfe Iserine übergeben. Der Flyer ist in allen Informationszentren des Isergebirges erhältlich, kann aber auch unter [www.vilaizerina.cz](http://www.vilaizerina.cz) heruntergeladen werden, wo Sie auch weitere Informationen finden.



Im Herzen des Buchbergs (Bukovec) erwachte die Elfe Iserine und öffnete den Kindern ihren Schatz. Jenes, das an acht geheimnisvollen Orten des Isergebirges vorbeikommt, erhält eine Münze von Iserine. Allerdings kann sich ein Kind nicht allein auf den Weg zu Märchen und Geheimnissen



begeben. Es braucht Sie – Mamas, Papas, Omas, Opas, und wer weiß, wer es noch auf dieser Reise begleiten kann. Und Sie haben sicherlich längst verstanden, dass es auf der Welt andere Schätze, andere Reichtümer als die Münzen der Elfe Iserine gibt. Wie kann man Sie also auf den Weg zu den Kinderschätzen locken? Was kann man Ihnen anstelle einer Münze anbieten, die nur im Reich der Phantasie gilt?...

Klára Hoffmanová

## Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Isergebirge – Tourismusregion Reichenberg (Liberec), Gablonz (Jablonec), Friedland (Frýdlant) und Tannwald (Tanvald)

■ [www.jizerky.cz](http://www.jizerky.cz)



# Willkommen in der Stadt des Verbrechens!

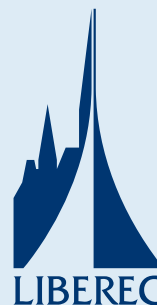
Die Stadt Reichenberg (Liberec) bereitet in Zusammenarbeit mit Studierenden der Technischen Universität Reichenberg für Sommer ein Detektivspiel vor, bei dem Sie mit Hilfe von QR-Codes zum Ziel vorrücken. Jeder Code ist ein Indiz, das Sie weiterbringt. Und dazu benötigen Sie technische Mittel, in diesem Fall ein Mobiltelefon oder ein Tablet mit dem Betriebssystem Android zum Aufnehmen der QR-Codes. Das Prinzip des Spiels ähnelt der populären Suche von Verstecken beim Geocaching.

Die Fauna und vor allem die Flora rund um Reichenberg sind wunderschön. Am Rande des Isergebirges (Jizerské hory) finden Sie die frisch sanierte Reichenberger Höhe (Liberecká výšina), deren Anfänge mit der bedeutenden Industriellenfamilie Liebig verbunden sind. Der Bau ist vor allem wegen seiner Gestalt im Stile einer mittelalterlichen Burg von Bedeutung. Wären dort keine Bäume, könnten Sie von ihm bis in die nahegelegenen schönen Gärten, den botanischen und den zoologischen sehen. Im Botanischen Garten kann man eine der einzigartigen Ausstellungen fleischfressender Pflanzen besuchen und im nahegelegenen Zoologischen Garten die seltenen weißen Tiger, die zu den Raritäten gehören.

Reichenberg selbst hat einige interessante Ziele zu bieten. In erste Linie den Jeschken (Ještěd)

mit dem faszinierenden Bau eines Fernsehturms und eines Hotels. Geübte Wanderer wählen die Fußstrecke, die übrigen können mehrere Seilbahnen nutzen. Die Kabinenbahn bringt Sie direkt zum Fernsehturm und wenn Sie mit dem Sessellift fahren, erwartet Sie ein angenehmer Spaziergang über den Kamm.

Warmes Wetter und der Sommer sind endlich auch bei uns angekommen. Deshalb kommt vielleicht ein schöner Spaziergang mit einem Bad an einem der Schwimmbäder fast im Zentrum von Reichenberg oder an der Harzdorfer Talsperre (přehrada Harcov) gelegen. In Reichenberg finden in den Sommermonaten mehrere bedeutende Veranstaltungen statt. Zum Beispiel das Bohemia Jazz Fest im Juli oder das Rockfestival Venezianische



Nacht (Benátská noc) am letzten Juliwochenende. Für echte Feinschmecker ist das Festival Gastro-tour vorbereitet, das Anfang August nach Reichenberg kommt.

Kommen und besuchen Sie Reichenberg, Sie werden sicher gern wiederkommen!

## ■ Městské informační centrum Liberec (Städtisches Informationszentrum Reichenberg)

náměstí Dr. E. Beneše 1  
460 59 Liberec 1  
Tel.: +420 485 101 709  
E-Mail: [mic@infofbccz](mailto:mic@infofbccz)

[www.infofbccz.cz](http://www.infofbccz.cz), [www.liberec.cz](http://www.liberec.cz)





# Willkommen in der Region Českolipsko



Nur ein Katzensprung ist es vom Zittauer Gebirge ins Lausitzer Gebirge in Tschechien, denn dieses schließt nahtlos an den Naturpark an. Hier begrüßt Sie die Region Českolipsko mit ihren einzigartigen Erlebnissen.

Besonders beliebt bei Urlaubern ist die Region um den Macha-See und das Lausitzer Gebirge, welche schon seit je her Gäste aus nah und fern anlocken. Abwechslungsreiche Landschaften prägen die Region Českolipsko wie keine andere und oft werden Sie überrascht sein, wie sich das Landschaftsbild von einer Ortschaft zur nächsten wandeln kann. Empfehlenswert ist es, den markierten, gut ausgebauten touristischen Routen und Radrouten zu folgen um Landschaft und Menschen kennen zu lernen. Unbedingt sollten Sie jedoch den Macha-See und die königliche Burg Bezděz im südlichen Teil der Region besuchen. Letztere thront hoch oben auf einem der vielen Berge der Region. Haben Sie den steilen Anstieg zur Burg erstmal geschafft, wird sie ein atemberaubender Blick von hier aus belohnen.



ČESKOLIPSKO

Liebhaber von Glas und Glaskunst kommen rund um die Städte Nový Bor und Kamenický Šenov ganz auf ihre Kosten. Viele Glashütten haben für Ihre Gäste geöffnet und bieten neben Werksverkauf auch Besichtigungen an und mit etwas Glück können Sie Ihr Können selbst testen.

Furchtlose Wassersportler sollten sich den Fluss Ploučnice merken mit seinen vielen Mäandern und einer Rarität, sog. Teufelsloch.

■ **Sdružení Českolipsko**  
info@ceskolipsko.info  
[www.ceskolipsko.info](http://www.ceskolipsko.info)



Ziel 3 | Cíl 3  
Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
2007-2013. [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu)



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti

## Lobositz (Lovosice), nicht nur lang

Die Stadt befindet sich in der malerischen Elbebene, am linken Ufer der Elbe (Labe), ganz am Fuße des Böhmisches Mittelgebirges (České středohoří). Sie ist für ihren langgestreckten Grundriss bekannt, der zur Redewendung „lang wie Lobositz“ führte. Zu den architektonischen Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören die Jugendstilgebäude des Rathauses, das Renaissanceschloss oder die Barockkirche St. Wenzel.



Besucher und insbesondere Liebhaber des Sports und der aktiven Freizeit wird eines der größten Sportareale mit einem Hallenbad, einem Eisstadion, Tennisplätzen, einer Sporthalle oder einem Fußball- und Leichtathletik-Stadion erfreuen. Dank ihrer Lage ist die Stadt auch ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in eine Landschaft erloschener Vulkane. Das natürliche Wahrzeichen der Gegend ist der Berg Lobosch (Lovoš), auf dessen Gipfel Sie ein Lehrpfad führt. Zu weiteren gefragten Tourismuszielen gehören das Woppanner Tal (Oparenské údolí), durch das der Radwanderweg Brüx (Most) – Hirschberg am See (Doksy) führt, oder der höchste Berg des Böhmisches Mittelgebirges, der Milleschauer (Milešovka). In der Umgebung von Lobositz finden Sie auch eine ganze Reihe von Schlössern, Burgen oder Burgruinen. Für Skilangläufer, Schlittschuhläufer und Radfahrer ist der Waldpark Osmička, wo der entlang der Elbe verlaufende Radwanderweg Lobositz – Klein Zernosek (Malé Žernoseky) beginnt, ein idealer Ort. Einen Rastplatz hat hier die Porta Bohemica und über die Elbe können Sie sich auch mit der Lobositzer Fähre zum Zernoseker See (Žernosecké jezero) bringen lassen.

■ **Informační centrum Lovosice (Informationszentrum Lobositz)**  
Osvoboditelů 109/12, 410 30 Lovosice  
Tel.: +420 416 571 173-4,  
E-Mail: info@meulovo.cz  
[www.meulovo.cz](http://www.meulovo.cz)



## Auf den Spuren von Äbten und Rabbinern

Die Stadt Trebitsch (Třebíč) hat eine sehr reiche Geschichte, dank der die Besucher viele wertvolle Denkmäler besichtigen können. Die bedeutendsten sind in die Liste des Weltkultur- und Naturerbes der UNESCO aufgenommen: die St. Prokop-Basilika und das jüdische Viertel mit dem Jüdischen Friedhof. Diese Denkmäler verbindet der Lehrpfad „Auf den Spuren von Äbten und Rabbinern“ („Po stopách opatů a rabínů“), der den Besuchern etwas



der jüdischen Häuser, den jüdischen Synagogen wie mit der christlichen Basilika vertraut.

Brechen Sie auf zu einer Zeitreise, um die Schönheiten von Trebitsch quer durch die Jahrhunderte zu entdecken.

■ **Touristeninformationszentrum**  
(Turistické informační centrum)  
Národní dům, Karlovo nám. 47, 674 01 Třebíč  
Tel.: +420 568 610 021, E-Mail: info@mkstrebic.cz  
[www.visittrebic.eu](http://www.visittrebic.eu)

aus dem Leben beider Religionsgemeinschaften, die in Trebitsch über Jahrhunderte in enger Nachbarschaft lebten, preisgibt. Die Besucher machen sich mit den bekanntesten Orten, der Geschichte



**znojmo**



# Znaimer Untergrund (Znojenské podzemí)

Der Znaimer Untergrund ist eines der ausgedehntesten unterirdischen Labyrinth in Mitteleuropa, dessen Entstehungsanfänge ins 14. Jahrhundert reichen. Das verworrene Netz von Gängen versetzt mit seinen sinnreich errichteten Lüftungsschächten, Rauchabzügen und Brunnen bis heute in Erstaunen.

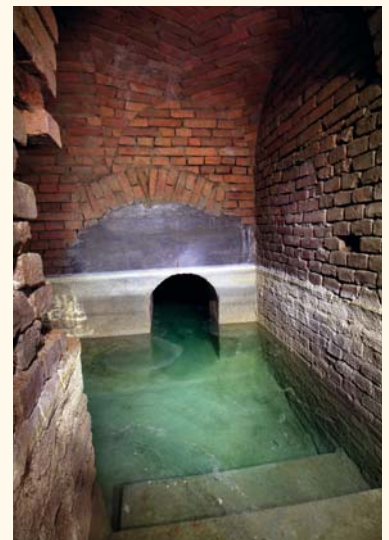
Ihre Länge wird auf 27 km geschätzt und sie führen bis zu vier Etagen unter den historischen Stadtkern. Die klassische Besichtigungsstrecke ist ca. 800 m lang und in der Ausstellung „Geheimnisvoller Znaimer Untergrund“ („Tajmné znojenské podzemí“) können Sie geheimnisvollen Wesen begegnen, die diese Bereiche bewohnen...

## NEUHEIT für die Saison 2013

Ab August wird ein weiterer Teil des umfangreichen Gänge-Labyrinth, sog. „Adrenalin-Strecken“ für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Besichtigung dieser Gänge wird jedoch einen völlig anderen Charakter haben als die klassische Besichtigung des Untergrunds. Der Besucher wird sich in den unterirdischen Bereichen mit einer Taschenlampe und in einem Schutzanzug bewegen. Ihn erwartet das Durchziehen durch schmale Profile, Waten durch Wasser, Klettern über Leitern...

Wählen können Sie aus drei Strecken, die nach dem Schwierigkeitsgrad unterteilt sind.

■ **Informationen, Reservierungen, Kasse und Eingang in den Untergrund:**  
**Znojenské podzemí**  
Slepíčí trh 2, 669 01 Znojmo  
Tel./Fax +420 515 22 13 42  
E-Mail: podzemí@znojenskabeseda.cz  
[www.znojmocity.cz/podzemí](http://www.znojmocity.cz/podzemí)



## geöffnet

Mai - Juni, September:	täglich	9 – 17 Uhr
Juli – August:	täglich	9 – 18 Uhr
Oktober – April:	Montag – Samstag	10 – 17 Uhr
	Sonntag	13 – 16 Uhr

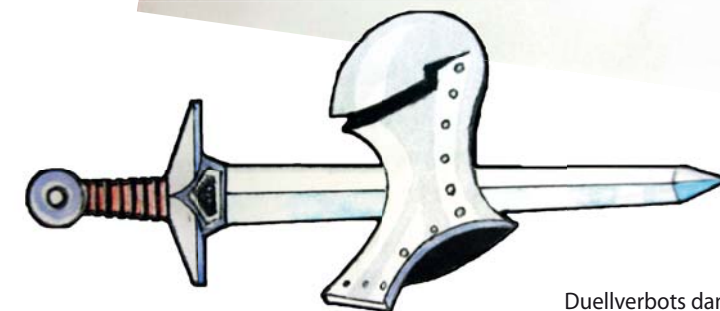
# Geschichte der Duelle in den böhmischen Ländern

Duelle haben eine Tradition seit dem Mittelalter, als sie Bestandteil des damaligen Rechtssystems waren. Damals gab es den Begriff des sogenannten „Gottesgerichts“. Wenn ein Richter nicht in der Lage war zu entscheiden oder nicht entscheiden wollte, wer in einem Streit schuldig und wer unschuldig ist, überließ er dies der Vorsehung. Gott sollte entscheiden.

Es gab mehrere Arten von Gottesgerichten und unter ihnen ragte das Duell heraus. Es war eine geeignete Möglichkeit zur Klärung von Streitigkeiten aller damaligen gesellschaftlichen Gruppen, auch Frauen konnten an ihm teilnehmen. Adelige kämpften mit Schwertern gegeneinander, Nichtadelige mit Knüppeln. Wenn eine Frau in der Rolle des Klägers kämpfte, so wurde ihr Gegner auf gewisse Weise mit einem Handicap versehen, damit sie eine Möglichkeit hatte, gegen den Mann erfolgreich zu sein.



Im 14. Jahrhundert geht der Blick auf Duelle als Bestandteil des Willens Gottes allmählich verloren. Auch die Kirche stellt sich gegen sie, da oftmals derjenige siegte, der in Wahrheit schuldig war, und da das Gottesgericht mit der Logik von Gerechtigkeit wenig gemein hatte. Duelle wurden deshalb quer durch die einzelnen Rechtsordnungen



in ganz Europa verboten, aber dennoch gab es sie weiterhin und es starben in ihnen Tausende hochgestellter Personen.

Als Duelle den Ausdruck von Gerechtigkeit verloren, wurden sie zu einem Bestandteil des kulturellen Lebens oder der Mode höherer Schichten, vor allem des Adels. Im 16. und 17. Jahrhundert trafen die Gegner vor allem mit Schwertern und Deegen aufeinander. Der Adel klärte mit Duellen Streitigkeiten und bewies mit ihnen, z. B. in Frankreich, auch seine Macht – die Verletzung des königlichen Verbots von Duellen deutete an, dass der König keine uneingeschränkte Autorität besaß. Viele An-

## Pistolový souboj.



Královská obora v Praze byla dějištěm pistolového souboje 29. března 1752. Toho dne přijeli do Obory dva vysocí úředníci, oba apelační radové hrabě František Antonín Nostic a Karel Felix Vršovec Sekerka ze Sedčic. Doprovázeli je hrabě Clary, hejtman pluku Sinclaira, a hrabě Hartig. Když seseděli ze sedel, odpočítali dvacet proků a z této vzdálenosti začali po sobě pálit z pistolí. Příčinou souboje prý byly přílišné důvěrnosti hraběte Nostice k hraběnce Vršovcové. Nostic zasáhl Vršovce ranou z pistole do boku a smrtelně ho zranil. Vršovec rychle byl převezen do domu svého švagra hraběte Hartiga na Malostranském náměstí a tam druhého dne skončil. V osm hodin večer bylo tělo hraběte Vršovce převezeno ve větší tichosti do jeho domu na Starém městě. Hrabě Nostic se uchýlil do azylu v hradčanském kapucínám v Loretě na Hradčanech a byl tam strážěn městskou gardou. Hrabě Hartig a hrabě Clary, kteří byli pravděpodobně sekundantů souboje, dostali domácí vězení. Dne 6. dubna bylo hraběnce Clarymu a hraběnce Hartigovi proměněno domácí vězení v městské. Také stráž byla vyměněna, místo gardistů strážilo Nostice až na další rozkaz 30 vojáků a v noci 24. dragounů.

gehörige des höchsten Adels gerieten wegen der Nichteinhaltung des Duellverbots damals bis aufs Schafott.

Die Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert und das gesamte 19. Jahrhundert war eine Zeit großer gesellschaftlicher Veränderungen. Duelle besaßen aber weiterhin große Beliebtheit, sie wurden zu einer Lösung privater wie politischer Streitigkeiten. Die häufigsten Waffen waren Säbel und Pistolen. Obgleich Duelle verboten waren, allgemein wusste man von ihnen und sie wurden auch toleriert.

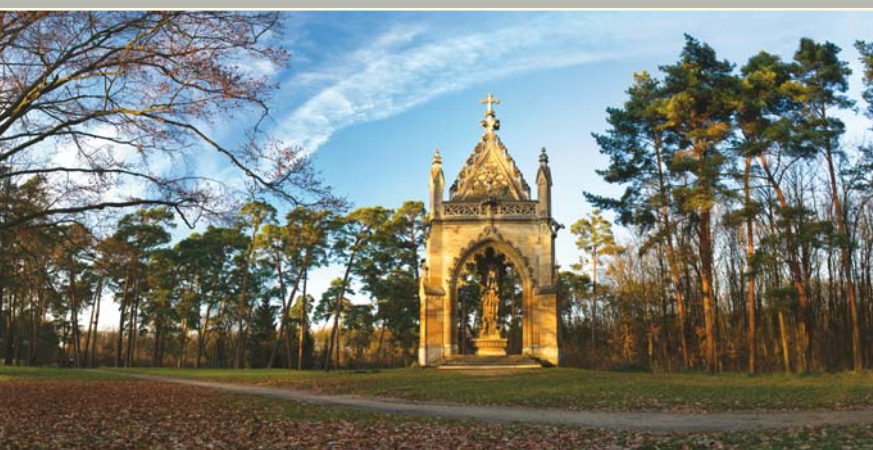
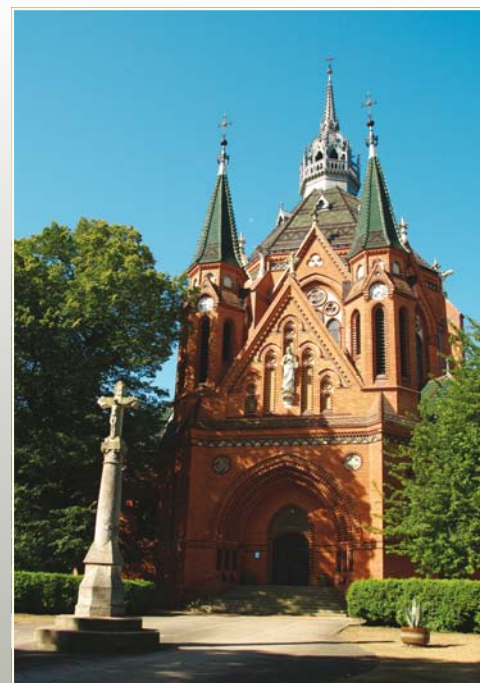
Letzte Duelle in den böhmischen Ländern wurden noch in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts registriert.



LEDNICKO-VALTICKÝ  
AREÁL

## Kulturlandschaft von Eisgrub-Feldsberg

Die Kulturlandschaft von Eisgrub-Feldsberg (Lednicko-valtický areál) ist eine der wertvollsten Perlen der Schatzkammer des historischen und kulturellen Reichtums der Tschechischen Republik. Wenn Sie sich wie im Märchen fühlen wollen, dann besuchen Sie dieses mährische Unikat.



Über Jahrhunderte wurde sie von den Liechtensteinern, einem der ältesten und reichsten österreichischen Geschlechter, errichtet. Sie schufen hier eine Landschaft mit einer Fläche von 283,09 km<sup>2</sup>, womit sie zu den ausgedehntesten, vom Menschen modellierten Territorien in Europa gehört. 1996 wurde sie in die UNESCO Liste des Weltkultur- und Naturerbes aufgenommen und seit 2003 ist sie auch Bestandteil des Biosphärenreservats Untere March (Dolní Morava). Die Kulturlandschaft Eisgrub-Feldsberg bietet ein weitreichendes Netz von Radwander-, Wander- und Weinbauwegen.

